

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 19 (1967)
Heft: 12

Rubrik: Bildschirm und Lautsprecher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freitag, 30. Juni

- B1 06.50 Zum neuen Tag (Dr. Fritz Tanner)
16.05 «Vogel friss oder stirb», Komödie
von Cäsar von Arx
B2 20.00 Forum der Kritik
S1 22.35 Les beaux-arts
St 21.00 «Sir Michaels Abenteuer», Hörspiel
von E. T. Browne
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht
20.00 «Dickie Dick Dickens», Kriminalhörspiel (5)

Samstag, 1. Juli

- B1 20.00 «Mary, Mary», Lustspiel von Jean Kerr

- B2 18.00 Collegium Musicum Italicum
S1 21.00 L'Orchestre de Chambre de Lausanne
St 19.30 Aus Oper und Operette

- B1 16.05 Kammermusik
B2 20.00 Eine halbe Stunde Orchestermusik
20.30 Unser Quiz für Musikfreunde
V 20.20 Die Wiener Philharmoniker unter Karl Böhm
(Schubert)
St 18.20 Geistliche Abendmusik
00.10 Nachtkonzert aus Baden-Baden

Achtung! Aenderung der Zürcher Telefonnummer unseres Verbandssekretariates und der Redaktion:

Diese lautet ab sofort: **(051) 62 00 30**

Die Privatnummer des Zentralsekretärs Luzern
(041) 2 68 31 (vormittags) bleibt.

Bildschirm und Lautsprecher

SCHWEIZ — Der Zentralvorstand der SRG nahm Kenntnis davon, dass die SRG demnächst eine Publikumsfrage durchführt, welche Unterlagen für die künftige Programmgestaltung ergeben soll. Befriedigt zeigte er sich auch von der Schwarzhörer-Aktion. Es haben sich seit deren Beginn dreimal mehr Hörer angemeldet, als dies sonst normalerweise der Fall ist. Auch zahlreiche Fernsehteilnehmer suchten um eine Konzession nach. Deren Zahl stieg in den ersten vier Monaten des Jahres um 55 341 auf 807 036.

ENGLAND — Das vom Unterhaus beschlossene Gesetz gegen die Versorgung der ausserhalb der Drei-Meilen Zone arbeitenden Piraten-Sender hat einen starken Rückgang der englischen Reklame zur Folge. Die Sender versuchen jetzt, aus Uebersee, besonders aus Amerika, lukrative Reklameaufträge zu erhalten.

JAPAN — In Japan ist es gelungen, eine so winzige Farbfernsehkamera zu konstruieren, dass sie in den Magen eingeführt werden kann und farbige Bilder auf einen grossen Schirm wirft. Durch die Farbigkeit wird die Frühdiagnose von Krebs ausserordentlich erleichtert. Auch können eine Anzahl von Aerzten zusammen die Bilder ansehen. Auch für Ausbildungszwecke eignet sich das neue Verfahren, das ausgebaut wird, hervorragend.

Aus der Filmwelt

— Das internationale Zentrum des Jugendfilms in Brüssel, eine Gründung der UNESCO, konnte sein zehnjähriges Jubiläum feiern. Es hat in dieser Zeit eine lange Reihe von Untersuchungen über den Jugend- und Kinderfilm getätigt,

wobei sich führende Fachleute zur Verfügung stellten, und zahlreiche Tagungen mit eingehenden Aussprachen durchgeführt. Zu seinen Mitgliedern gehört auch die Interfilm.

ENGLAND — Die britischen Kurzfilm-Produzenten haben eine Aktion gegen die Kino-Konzerne eingeleitet. Diese führten, analog wie etwa in der Schweiz, immer weniger Kurzfilme in den Beiprogrammen vor, im Zuge der Strukturwandlung. Es soll dabei sehr massiv vorgegangen werden durch Verteilung von Handzetteln und Massen-Anschlag von Plakaten gegen die Kinos. An der Kasse wartenden Kinobesuchern sollen Kurzfilme an die Wand projiziert werden. Besonders angefochten soll Ranks Kurfilm-Serie «Blick auf das Leben» werden. Sie sei so langweilig, dass viele Kinobesucher lieber zu Hause beim Fernsehen blieben.

Das Zeitgeschehen im Film

Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 1265: In 80 Minuten von Bern nach Paris — Mannequins in der Textil-Fachschule Wattwil — Einweihung des General-Guisan-Denkmal in Ouchy.

Nr. 1266: Regatta auf dem Urner See — Jazz will gelernt sein — Neue Strassenbrücken für die N 12 — Vieh-Leistungsschau in Einsiedeln — Ochse am Spiess — Ausstellung der Ballerina Ludmilla Tscharina in Zürich — Freiballon-Romantik 1967.

Aus dem Inhalt

BLICK AUF DIE LEINWAND	178—181
Flug ins Glück (Fifi la plume)	
Russland-Abenteuer (Russian Adventure)	
Mord und Totschlag	
Die Abenteuer des Werner Holt	
Die Rückkehr der glorreichen Sieben	
KURZBESPRECHUNGEN	181
FILM UND LEBEN	182—183
Es ist soweit	
Was ist ein Pop-Film?	
G. W. Pabst †	
DIE WELT IN RADIO UND FERNSEHEN	184—186
«Antwort der Kirchen»	
Fragen an die Kirchen?	
Geheimnisvolle Radiowellen I	
FERNSEHSTUNDE	187—190
RADIOSTUNDE	190—192
Was bringt das Radio?	

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV

8048 Zürich, Badenerstr. 654, Tel. (051) 62 00 30
Dr. F. Hochstrasser (Chefredaktor), Pfr. D. Rindlisbacher,
R. Stickelberger
Programm: Pfr. W. Künzi, Bern
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.— halbjährlich Fr. 6.25,
vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postcheck 30 - 519
Druck: Buchdruckerei W. Plüss, Köchlistrasse 15, 8004 Zürich
Administration: Badenerstr. 654, 8048 Zürich
«Film und Radio» erscheint jeden zweiten Samstag
Insertenannahme beim Zentralsekretariat. Insertionspreis:
Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.